

Neue Regelungen für Zertifikate, Prüfsiegel und Interneteinträge

Das bisherige System hat sich über neun Jahre bewährt, aber jetzt steht ein wichtiger Schritt der Weiterentwicklung an. Wie teilweise bereits im letzten Rundbrief angekündigt, verwenden wir im Zusammenhang mit dem neuen *Full Test* ab September 2005 neue Zertifikate und Prüfsiegel. Damit ergeben sich für unsere Geschäftspartner folgende Änderungen:

Zertifikat und Prüfsiegel für Rahmen

Die neu gestalteten Zertifikate/Prüfsiegel werden nur noch nach bestandem *Full Test* vergeben. Der Rahmen muss alle drei Lastfälle einer bestimmten Leistungsklasse erfolgreich absolviert haben. Der Ablauf bleibt weitgehend analog zu den bisherigen Wiegetritt-Zertifikaten. Wenn ein Zertifikat/Prüfsiegel angestrebt wird, ist folgendes zu beachten:

1. Der Gültigkeitszeitraum ist auf dem Zertifikat/Siegel aufgedruckt. Er umfasst das Jahr in dem die Prüfung bestanden wurde und das Folgejahr.

2. Zu Kontrollzwecken wird der Prüfling nach bestandem Test bei EFBe bis zum Ende des Gültigkeitszeitraums archiviert und danach unbrauchbar gemacht. Wird das Zertifikat/Siegel nicht mehr werblich verwendet, kann der Prüfling angefordert werden.
3. Zertifikate und Prüfsiegel werden nicht nur für Rennrad- und MTB-Rahmen, sondern auch für Trekking/City-Rahmen vergeben.

Zertifikat und Prüfsiegel für Komponenten

Auf Wunsch verschiedener Hersteller wird das System der Zertifikate/Prüfsiegel auf Ermüdungsprüfungen der sicherheitsrelevanten Bauteile Gabel, Lenker/Vorbau, Sattelstütze und Tretkurbel/Achse übertragen.

Internet-Datenbank für Rahmen

Die Aufnahme in die neue *Full Test* Internet-Datenbank ist ausschließlich für fertige Rahmen möglich, nicht für Prototypen und unlackierte Prüflinge. Die bisherige Internetliste für Wiegetrittprüfungen wird nicht mehr aktualisiert, bleibt aber wegen des großen Interesses noch mindestens ein Jahr online.

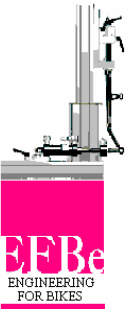
Um eine möglichst faire Angabe des Rahmengewichts zu erreichen, wird bei MTB- und Rennrahmen künftig ein Vergleichsgewicht angegeben. D.h. bei fehlenden Ausstattungsdetails wie Sattelstützenklemmung o.ä. wird das ermittelte Gewicht um bestimmte Pauschalwerte erhöht. Details werden auf unserer Website erläutert.

Sonderkonditionen für Alt-Zertifikate/Siegel

Es lässt sich leider nicht vermeiden, dass die bestehenden Zertifikate/Siegel und Interneteinträge durch die Umstellung entwertet werden. Als Ausgleich bieten wir für Zertifikate/Siegel und Interneteinträge aus den Jahren 2004 und 2005 folgende Regelung an:

Bis zum 31.12.2005 ist ein Upgrade zu Sonderkonditionen möglich. Dazu muss ein Ex-





emplar des betreffenden Rahmenmodells einem *Full Test* in einer beliebigen Leistungsklasse unterzogen werden. Der Preis des kompletten *Full Tests* ist unter diesen Bedingungen und für diesen Zeitraum von 980 auf 490 EUR reduziert.

Bei der Wahl der Leistungsklasse ist zu beachten, dass die Schädigungswirkung der drei Prüfungen teilweise akkumuliert wird. In vielen Fällen kann es daher empfehlenswert sein, den *Full Test* in einer niedrigeren Leistungsklasse durchführen zu lassen als den bestehenden Wiegetrittstest.

Überarbeitete Website

Im September kommt nicht nur das neue Zertifikat/Siegel-System, gleichzeitig geht eine überarbeitete Website online. Außerdem werden wir uns mit einem überarbeiteten Erscheinungsbild präsentieren. Das alles bringt viele Umstellungen im Detail mit sich, die sicher nicht ohne Fehler ablaufen werden. Sollte also etwas nicht wie gewohnt klappen, bitten wir schon jetzt um Nachsicht, aber auch um kritische Rückmeldung.

Neue Steifigkeitsprüfungen für Rahmen

Ab sofort bieten wir verbesserte Messverfahren für die beiden bekannten Rahmen-Steifigkeitswerte an.

1. Die Spursteiligkeit (oder Torsionssteifigkeit), die ein Maß für die Spurtreue des Fahrrads und für den Widerstand gegen Flattererscheinungen darstellt.
2. Die Wiegetrittsteifigkeit (Tretlagersteifigkeit), die den Widerstand des Rahmens gegen den Wiegetritt beschreibt. Eine hohe Wiegetrittsteifigkeit sorgt für

eine gute Umsetzung der Fahrerleistung in Antriebsleistung.

Unser bisheriger Universalprüfstand ist flexibel für unterschiedlichste Steifigkeitsmessungen einsetzbar. Infolge der großen Flexibilität sind die einzelnen Messungen aber zeitaufwendig.

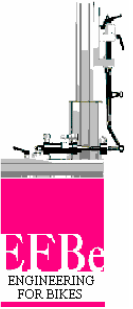
Wir haben die bisherigen Verfahren modifiziert, um schnell bedienbare, spezialisierte Prüfstände und eine verbesserte Messgenauigkeit zu erreichen. Fehler infolge von unzureichenden Prüfstands-Eigensteifigkeiten werden durch die neuen Prüfstandskonstruktionen minimiert. Die Datenaufnahme erfolgt mit einem Tastendruck per PC.

Einziges Wehrmutstropfen: Wegen der vorgenommenen Änderungen sind die Messdaten mit den bisherigen Daten nicht direkt vergleichbar. Wir werden aber in kurzer Zeit einen ungleich größeren Datenpool zur Verfügung haben und damit auch bessere Vergleichsmöglichkeiten.



Verbesserungen bei der Spursteiligkeit

1. Doppelrohr-Belastungshebel erübrigt die bisherige Kompensationsrechnung, die wegen der Durchbiegung des Belastungshebels durchgeführt werden musste.
2. Die Übertragung der Steuerkopfbewegung über die Stirnflächen beseitigt



- mögliche Messfehler durch Bewegung der bisherigen Konusklemmung.
3. Die Auflagerung „Mitte Steuerkopf“ reduziert die Belastung auf reine Torsion. Eine Umrechnung von N/mm in $Nm/^\circ$ ist möglich.

Verbesserungen bei der Wiegetrittsteifigkeit

1. Die Lasteinleitung ohne Dummy-Kurbel, direkt in die Tretlagerachse vereinfacht den Einbau des Prüflings.
2. Sowohl die Prüfung der kompletten Rahmen-Gabeleinheit als auch des Rahmens allein ist möglich.
3. Eine Hebelmechanik ermöglicht die mühelose Aufbringung der 80 kg-Last durch Fußbetätigung.



Verringerte Prüfkosten

Wegen der erheblich verringerten Prüfzeiten konnten wir den Preis einer Rahmen-Steifigkeitsprüfung von 240 auf 120 EUR senken.

Qualitätssicherung bei Carbonrahmen

Wie alle EFBe Prüfstände sind auch die neuen Steifigkeitsprüfstände käuflich zu erwerben. Besonders interessant: Bei Carbonrahmen ist eine 100%-Kontrolle der Steifigkeitswerte ein geeignetes und kostengünstiges Mittel, um die Qualität der Handfertigung zu überwachen.